

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 15.04.2021

Öffentlicher Teil

TOP . Einwohnerfragestunde

Herr H. erklärt, dass laut Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichts Göttingen vom 26.03.2021, Aktenzeichen 4 B 48/21 behinderte, herzkrankte und an COPD erkrankte Menschen gleichberechtigt mit den Personen der höchsten Priorität geimpft werden müssen. Er möchte wissen, wann die Stadt Hagen eine entsprechende Prioritätenliste einführt und die Öffentlichkeit darüber informiert. Er kritisiert, dass das Impfzentrum und das Gesundheitsamt nicht ordentlich telefonisch kontaktiert werden könne und die Anruferinnen aktuell sehr viel Zeit in Wartschleifen verbringen müssen.

Weiter möchte er wissen, was die Stadt Hagen künftig unternehmen wird, damit Menschen in der Innenstadt ihre Notdurft verrichten können. Durch die Coronaschließungen sind, insbesondere für behinderte Menschen, nicht mehr alle Toiletten zugänglich, obwohl diese besonders darauf angewiesen sind.

Abschließend dankt er Herrn Oberbürgermeister Schulz und dem Krisenstab für die hervorragende Arbeit während der Coronakrise.

Herr Oberbürgermeister Schulz sagt zu, die Anfragen schriftlich zu beantworten und das Lob an die Mitglieder des Krisenstabes weiterzugeben.